

Seminar

Effektive Gefährdungsbeurteilung an Arbeitsmitteln und Arbeitsstätten



Die Top-Themen:

- **Gesetzliche Grundlagen - Haftungsfragen und Delegation**
- **Die Arbeitsmittel - Von der Abnahme bis zur wesentlichen Veränderung**
- **Vereinfachte Vorgehensweise gemäß TRBS1111 vs. Gefährdungsbeurteilung von komplexen Tätigkeiten**
- **Die Mitarbeitenden - Alleinarbeitsplätze, psychische Belastung, Psychologie in der Arbeitssicherheit**
- **IT-Security - Berücksichtigung in der Gefährdungsbeurteilung von Arbeitsmitteln. Vom USB Stick bis hin zum Remotezugang**

Termine und Orte

12. und 13. Dezember 2022
München

Gefährdungsbeurteilungen von Alleinarbeitsplatz, Arbeitsmitteln bis hin zu Data-Security an Anlagen

Ihre Seminarleitung
Dipl.-Ing. (FH) Bernhard Labes-
tin, Manager EHS, Abbott GmbH
& Co. KG, Wiesbaden

Dipl.-Phys. Ferdinand Anders,
IT-Sicherheitsberater, Ferdinand
Anders, Ingelheim



Allgemeine Informationen

Zielsetzung

Dieses Seminar vermittelt Ihnen die gesamtheitlichen Zusammenhänge bei der Durchführung von Gefährdungsbeurteilungen und wird Sie im Hinblick auf eine moderne Vorgehensweise bei der Durchführung von Gefährdungsbeurteilungen unterstützen.

Ziel des Seminars ist es, effektive und praxisnahe Möglichkeiten in der Durchführung von heutigen Gefährdungsbeurteilungen aufzuzeigen, um daraus notwendige und geeignete Schutzmaßnahmen abzuleiten.

In Workshops erlernen Sie anhand von Checklisten und Diagrammen zu den einzelnen Punkten den betriebsnahen Umgang mit Gefährdungsbeurteilungen. Sie erfahren, wie Sie bei Veränderungen an Maschinen die CE-Konformität und die IT-Security ohne Aufwand berücksichtigen. Hierbei fließen auch die immer wichtiger werdenden Belange der IT Security ein. Sie erfahren, wie Sie den Angriff auf die Sicherheit Ihrer Arbeitsmittel über die Software im Rahmen einer Gefährdungsbeurteilung ermitteln und Maßnahmen ableiten können.

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte aus der Industrie wie z.B.:

- Betriebsleiter
- Projekt- und Betriebsingenieure
- Sicherheitsfachkräfte und Sicherheitsbeauftragte



Inhouse-Seminar

Dieses Seminar können Sie auch als firmeninterne Schulung buchen:

Wir erstellen Ihnen gerne ein individuelles Angebot. Rufen Sie uns an.

Frau Angela Bungert/Herr Jens Wilk

Tel.: +49 211 6214-200, E-Mail: inhouse@vdi.de

Herr Heinz Küsters  

Tel.: +49 211 6214-278, E-Mail: kuesters@vdi.de

Veranstaltungsdokumentation

Jeder Teilnehmer erhält eine Dokumentation wie Präsentationsunterlagen, Handbuch o.ä. und eine VDI Wissensforum-Teilnahmebescheinigung.



Seminarleitung

Dipl.-Ing. (FH) Bernhard Labestin, Manager EHS, Abbott GmbH & Co. KG, Wiesbaden



Bernhard Labestin ist als Manager für EHS in einem verfahrenstechnischen Unternehmen tätig. Er verfügt über langjährige Berufserfahrung auf den Gebieten Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz und leitete bzw. betreute zahlreiche Projekte in den Bereichen Sicherheit und Gesundheit als Ingenieur für Anlagen- und

Prozesssicherheit. In Projektteams für Neuanlagen im Sinne des BImSchG ist er als Sicherheitsingenieur tätig und unter anderem fachlicher Ansprechpartner für MaschRL und BetrSichV. Seine breiten Erfahrungen nutzt er dabei konstruktiv zur System- und Kostenoptimierung. Seit September 2010 ist Herr Labestin in verschiedenen, vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) einberufenen, Ausschüssen und dessen Arbeitskreisen tätig.

Dipl.-Phys. Ferdinand Anders, IT-Sicherheitsberater, Ferdinand Anders, Ingelheim



Ferdinand Anders ist als zertifizierter IT-Sicherheits-Berater in einem weltweit agierenden Unternehmen tätig. Er verfügt über langjährige Berufserfahrung auf dem Gebiet IT-Administration und der IT-Sicherheit.

Schwerpunkte seiner Tätigkeiten sind: Bewertungen von Cloud Service Providern, IT-Sicherheit im Internet der Dinge (IoT) und

IT-Sicherheit in Industrie-Anlagen (Industrie 4.0).

In vielen Projekten hat Herr Anders seine Kunden in Fragen der IT-Sicherheit unterstützt. Dabei wurden Risikobewertungen mit Schutzmaßnahmen durchgeführt, um die Daten des Unternehmens, die Gesundheit der Mitarbeiter und die Infrastruktur (Umwelt) angemessen vor Angriffen zu schützen.



Weitere interessante Veranstaltungen

Methoden der Sicherheitsanalyse für verfahrenstechnische Anlagen

22. bis 24. Juni 2022, Berlin

10. bis 12. Oktober 2022, Frankfurt am Main

Seminarinhalte

- 1. Tag 09:00 bis 17:00 Uhr
- 2. Tag 08:30 bis 16:30 Uhr

» Gesetzliche Grundlagen - Haftungsfragen und Delegation

- Ein Blick in die Gesetze
- Arbeitgeber oder Vorgesetzter
- Für was muss eine Gefährdungsbeurteilung durchgeführt werden?
- Unterschiede zwischen Gefährdungsbeurteilung, Risikobeurteilung und Sicherheitsanalyse (HAZOP)
- Stellenwert von Normen und Richtlinien bei der Beurteilung des Standes der Technik
- Darf die Gefährdungsbeurteilung delegiert werden?

» Allgemeines Vorgehen bei Gefährdungsbeurteilungen am Beispiel der TRBS1111

- Ermittlung
- Beurteilung
- Maßnahmen auf Basis der Gefährdung oder deren Eintrittswahrscheinlichkeit?
- Maßnahmenverfolgung
- Regelmäßige Aktualisierung

» Komplexe Tätigkeiten

- Teilnehmende an der Beurteilung
- Gefahrenfelder
- Zusammenfassen von gleichen Gefährdungen
- Mögliche Gliederung und Vorgehen

++ Praxisübung „Gefahrenfelder“

» Arbeitsmittel Maschine

- Probebetrieb
- Abnahme vor Inbetriebnahme
- Beurteilung von Änderungen
- Unfallbeispiele und Haftungsfragen

++ Praxisübung „Wesentliche Veränderung“

» Vereinfachte Vorgehensweise

- Vorteile und Grenzen
- Herangehensweise
- Struktur

» Psychologie in der Arbeitssicherheit

- Von der technisch-orientierten Sichtweise hin zur bedienerintegrierten Sichtweise
- Nicht Sicherheit darf das Ziel sein, sondern sicheres Arbeiten

++ Praxisübung „Individuelle Wahrnehmung des Menschen“

» Gefährdungsbeurteilungen mit besonderen Schwerpunkten

- Gefährdungsbeurteilung „psychische Belastung“
- Gefährdungsbeurteilung „Alleinarbeitsplätze“

» Einführung in die IT-Sicherheit

- Beschreibung der Schutzziele: Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit
- Unterschiedliche Typen von Angreifern
- Scriptkiddies, Kriminelle Angreifer, Geheimdienste
- Physikalische Sicherheit
- Zutrittskontrolle bei Gebäuden, Werksgelände, Räumen
- Logische Sicherheit: Beschreibung der Zugangskontrolle
- Authentisierung: 3 Faktoren (Wissen, Haben, Sein)
- Passwortsrichtlinie
- Systemaccounts/personalisierte Accounts
- Autorisierung: Nutzung von unterschiedliche Rollen/Privilegien
- Virenschutz
- IT-Sicherheits-Bewusstsein bei Mitarbeitern

++ Praxisübung Schematischer Angriff

» Netzwerksicherheit

- Netzwerkseparierung
- Trennung von Internet, IT-Netzwerk und OT-Netzwerk
- Remotezugang für Support Mitarbeiter
- Verbindungsaufbau, Verschlüsselung, Kontrolle
- Externe Datenträger
- USB-Sticks, USB-Platten
- Patchmanagement
- Schwachstellen-Analyse
- Kritische Infrastrukturen
- Erkennen von Sicherheitsvorfällen

VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Sie haben noch Fragen?
Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH

Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de

www.vdi-wissensforum.de

Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

Seminar
<input type="checkbox"/> 12. und 13. Dezember 2022 München (055E002012)
EUR 1.690,-

www

Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: VDI-Mitgliedsnummer* _____

*Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet: www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort(e)

München : NH München Messe, Eggenfeldener Str. 100, 81929 München, Tel. +49 89/99345-0,
E-Mail: groups.nhmuenchenmesse@nh-hotels.com

Im Veranstaltungshotel steht Ihnen ein begrenztes **Zimmerkontingent** zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer frühzeitig per Telefon oder E-Mail direkt bei dem Hotel mit dem Hinweis auf die „VDI-Veranstaltung“. Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs



Leistungen: Im Leistungsumfang ist die Bereitstellung der Veranstaltungsunterlagen enthalten. Bei Präsenzveranstaltungen werden die Pausengetränke und an jedem vollen Veranstaltungstag ein Mittagessen gestellt.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin. Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung.

Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

